

25 / 2021

Hochschulkommunikation
Matthias Wiedmann,
Pressesprecher

Telefon: + 49 911/5880-4101
presse@th-nuernberg.de
www.th-nuernberg.de/presse

19. Juli 2021

„Ein Traum wird wahr“

Design-Studierende entwickeln Typographie für internationales Filmprojekt

Zauberer, Drachen und Ritter: In diese fantastische Welt tauchen gerade fünf Studierende der Fakultät Design an der TH Nürnberg ein. Sie sind beteiligt an dem internationalen Filmprojekt „Igraine Ohnefurcht“, für das sie im Rahmen ihres Studiums Titelschriftzüge entwerfen.

Nürnberg, 19. Juli 2021. Praxisbezug ist ein wesentlicher Kern des Designstudiums an der TH Nürnberg. Auch für Katharina Fuchs, Johanna Kaiser, Eva-Maria Schade, Sophie Tischer und Christoph Vogt. Sie haben in diesem Sommersemester die Möglichkeit, ihre Kenntnisse im Fach „Typographie“ bei der Verfilmung des Romans „Igraine Ohnefurcht“ von Cornelia Funke einzubringen. Basierend auf dem Drehbuch von Jane Ainscough entwerfen die Studierenden individuelle Gestaltungsideen für einen Titelschriftzug. Sie entwickeln dazu Schriften, die beim Betrachter ein visuelles Erlebnis hervorrufen sollen. Vonseiten der TH-Nürnberg wird das Projekt von Prof. Burkard Vetter von der Fakultät Design betreut.

Für die Studierenden sind die Bücher von Cornelia Funke nicht aus ihrer Jugendzeit wegzudenken. „Ich habe die Bücher regelrecht verschlungen“, sagt Johanna Kaiser. „Dass wir jetzt im Rahmen unseres Studiums lernen dürfen, wie daraus ein echtes Filmprojekt entsteht, und dass wir uns wirklich mit dem Filmteam zu unseren Ideen und Entwürfen austauschen dürfen, ist ein Traum, der wahr wird.“

„Der Filmnachwuchs liegt uns besonders am Herzen – daher ist es für uns eine große Freude, bereits Studierende an einem Projekt wie ‚Igraine Ohnefurcht‘ teilhaben lassen zu können. Unser internationales Team freut sich auf die Zusammenarbeit mit den Studierenden und wir sind sehr

gespannt auf ihre Ideen“, sagt Oscar-Gewinner Volker Engel („Independence Day“), der neben der künstlerischen Gesamtleitung gemeinsam mit Holger Tappe („Happy Family“) auch die Regie übernehmen wird. Als Animation Consultant ist „Disney Legend“ Andreas Deja ebenso Teil des Projektes wie Filmkomponist und Grammy-Gewinner Alex Geringas.

„Igraine Ohnefurcht“ erzählt die Geschichte der 12-jährigen Igraine, die sich als Einzige in ihrer Familie nicht für das Zaubern interessiert, sondern den eigensinnigen Plan verfolgt, gegen alle Widerstände Ritterin zu werden. Ausgerechnet als Igraines Bruder die Eltern versehentlich in Schweine verwandelt, wird ihr geliebtes Zuhause, Burg Bibernell, von Ritter Rowan Ohneherz und dessen Herrn, Osmund dem Gierigen, belagert. Sie wollen die singenden Zauberbücher von Igraines Familie stehlen um damit allmächtig zu werden. Jetzt liegt es an Igraine, ihre Familie zu retten – auch wenn dies bedeutet, gegen Riesen und dreiköpfige Drachen zu bestehen.

Das Projekt ist die erste gemeinsame Produktion von Uncharted Territory und Rise Pictures.

Uncharted Territory plant neben „Igraine Ohnefurcht“ mit „Geisterritter“ und „Immer noch Wilde Hühner“ die Verfilmungen weiterer Bücher von Cornelia Funke. Gemeinsam mit der Bavaria Fiction arbeitet die Firma derzeit außerdem an einem Relaunch der „Raumpatrouille Orion“ und entwickelt eigene Originalstoffe. Für Rise Pictures ist „Igraine Ohnefurcht“ nach „Drachenreiter“ die zweite große und internationale Animationsproduktion.

„Igraine Ohnefurcht“ wurde in der letzten Sitzung des FilmFernsehFonds Bayern mit der Höchstsumme von 100.000 Euro im Bereich Projektentwicklung bedacht und wird 2024 in den Kinos zu sehen sein.

Informationen für Medienvertreter:

Bildinformation „PM 25_TH Nürnberg_Igraine.jpg“: Erste Skizzen der Design-Studierenden für den Titelschriftzug des Films „Igraine Ohnefurcht“ (engl. „Igraine the Brave“). (Gestaltung: Katharina Fuchs, Johanna Kaiser, Eva-Maria Schade, Sophie Tischer, Christoph Vogt)

Ansprechpartnerin: Für Fragen zum Filmprojekt steht Ihnen Lucia Scharbatke (lucia.scharbatke@th-nuernberg.de) zur Verfügung.